



EMPFOHLEN



Kiss
legt nahe

NS-Verbrechern auf der Spur

NS-Verbrecher wie Adolf Eichmann oder Klaus Barbie konnten sich nach 1945 in Südamerika verstecken. Viele Jahre später wurden sie aufgespürt und doch noch vor Gericht gestellt. Im zweitägigen Workshop „Nazis and Nazi Sympathizers in South America after 1945. Careers and Networks in Their Destination Countries“ stehen diese Biografien im Mittelpunkt. Unter anderem sprechen Brigitte Bailer vom Dokumentationsarchiv des Österreichischen Widerstands und Suzanne Brown-Fleming vom United States Holocaust Memorial Museum in Washington, D.C.

Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien, 31.3. und 1.4.